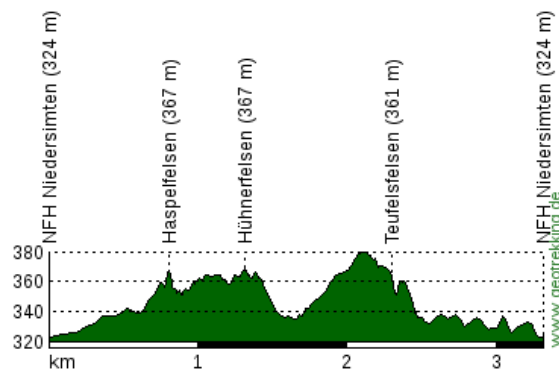


Haspelfelsen, Hühnerfelsen und Teufelsfelsen

Pirmasenser Teufelspfad

Haspelfelsen, Hühnerfelsen und Teufelsfelsen (3,3 km)

Bergauf: 80 m
Bergab: 80 m



Diese Tour beginnt am Naturfreundehaus (NFH) Niedersimten und beschreibt lediglich die verkürzte Variante des Premiumwanderweges Pirmasenser Teufelspfad. Sie führt uns zuerst zum Haspelfelsen, der mit großen Überhängen beeindruckt. Unterhalb einer Felswand geht es weiter zum Hühnerfelsen, der mit seinem Wasserfall vor allem an heißen Tagen zu einer kühlen Rast einlädt. Unterhalb des Felsens empfiehlt sich ein kurzer Abstecher zu einem weiteren kleinen Wasserfall. Vorbei am Weiher 4

geht es nun auf der anderen Talseite hinauf zum Teufelsbrunnen und direkt anschließend zum beeindruckenden Teufelsfelsen. Hier fließt ein unterirdischer Bach, der in einer natürlichen Buntsandsteinhöhle einen Wasserfall bildet. Unten am Felsenfuß befindet sich ein weiterer hoher Wasserfall. Der Weg führt uns nun am Weiher 3 vorbei und es geht auf der rechten Talseite flussabwärts zurück zum Startpunkt dieser Tour.

Praktische Informationen

Interaktive Tourenkarte: <http://u.osmfr.org/m/599129/>

Wanderkarte: NP7 - Naturpark Pfälzerwald / Westlicher Wasgau mit Dahn

Startpunkt: Parkplatz am Naturfreundehaus (NFH) Niedersimten.

Koordinaten (Dezimalgrad - WGS 84): **49.163280° / 7.592511°** oder mit Google Maps herkommen: <https://goo.gl/maps/HWDQRb8xuj1dedfv5>

Alternative(r) Startpunkt(e): Wanderparkplatz etwa 600 Meter vor dem NFH: <https://goo.gl/maps/2BcbjY4JcberHaru7>

Öffentliche Verkehrsmittel: Bus zur Haltestelle **Trulben (Kröpperstraße)** (am Startpunkt).

Alternativ: Bushaltestelle **Trulben (Kindergarten)**.

<https://www.vrn.de/>

↔ Ungefähre Länge:

3,3 km

🏔 Anstieg:

80 m

♥ Anforderungen: Einfache Wanderung auf hervorragend markierten Waldwegen und -pfaden.

🍴 Einkehr: Im Naturfreundehaus Niedersimten.



Wanderparadies Wasgau

Wegbeschreibung

Vom Parkplatz aus folgen wir dem Weg zum Weiher 2, wo der markierte Wanderweg beginnt. Wir gehen geradeaus und auf der rechten Talseite flussaufwärts und folgen dem Weg mit der Markierung **Teufelspfad (blaue Teufelsfigur auf weißem Hintergrund)**. Nach einer Weile geht es rechts im Zickzack einen Pfad hinauf. Dieser führt uns schnell zum **Haspelfelsen (1)**, der uns mit schönen Überhängen erwartet.

Ab hier verläuft der **Teufelspfad (blaue Teufelsfigur auf weißem Hintergrund)** unterhalb einer schönen Felsenwand und passiert einen kleinen Wasserfall. Kurz danach erreichen wir den **Hühnerfelsen (2)**.

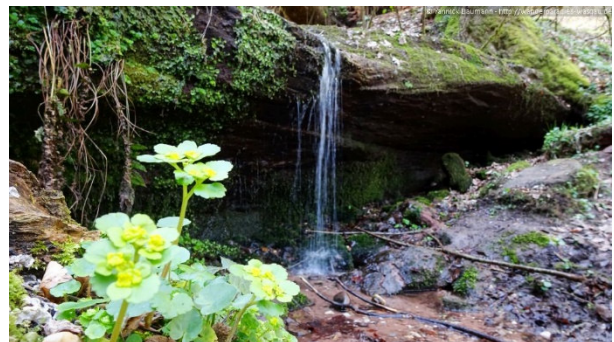
Der Pfad führt uns nun bergab und ins Tal zurück. Kurz bevor wir einen breiteren Weg erreichen, lohnt sich ein kurzer Abstecher nach rechts zu einem ganz kleinen Wasserfall. Im Tal



Kartendaten: © [OpenStreetMap-Mitwirkende](#), [SRTM](#) |
Kartendarstellung: © [OpenTopoMap](#) (CC-BY-SA)

angekommen geht es rechts zum Weiher 4. Hier wechselt der **Teufelspfad (blaue Teufelsfigur auf weißem Hintergrund)** die Talseite und es geht links auf einem alten Fahrweg den Hang hinauf.

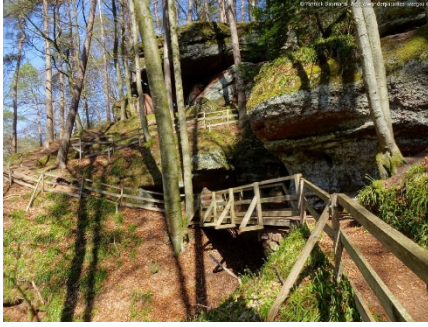
Nachdem wir einen Forstweg gequert haben, biegt der **Teufelspfad (blaue Teufelsfigur auf weißem Hintergrund)** scharf rechts ab. Wir gehen jedoch ein kurzes Stück ohne Markierungen geradeaus weiter und treffen ein paar Meter weiter wieder auf den **Teufelspfad (blaue Teufelsfigur auf weißem Hintergrund)**, der uns in leichtem Abstieg zum Teufelsbrunnen führt. Kurz danach erreichen wir den beeindruckenden **Teufelsfelsen (3)**.



Kleiner Wasserfall unterhalb des Hühnerfensens



Wanderparadies Wasgau



Teufelsfelsen

Der Pfad ist hier so angelegt, dass die verschiedenen Ebenen der markanten Felsen erreicht werden können. Links der Brücke befindet sich ein kleiner unterirdischer Wasserfall. Beim unteren Überhang befindet sich der größte Wasserfall dieser Tour.

Der **Teufelspfad (blaue Teufelsfigur auf weißem Hintergrund)** führt uns nun hinunter zum Weiher 3 (Schutzhütte) und wir folgen dem Forstweg nach rechts.

An der Abzweigung gehen wir geradeaus weiter und folgen unserem markierten Weg auf der rechten Talseite flussabwärts. Nach einer Weile erreichen wir wieder den Weiher 2 und es geht links zum Naturfreundehaus, wo sich der Startpunkt dieser Tour befindet.

Wichtige Hinweise

! Das Betreten der hier aufgeführten und beschriebenen Orte geschieht gänzlich auf eigene Gefahr!

Alle Angaben ohne Gewähr!

! Bitte beachte und berücksichtige unbedingt die Warnschilder des Jagdbetriebs (hauptsächlich im Herbst) und der Fällungsarbeiten. Vor allem bei den Fällungsarbeiten herrscht Lebensgefahr.

Bitte beachte, dass die Strecken der Wanderungen und Burgzugänge zwischenzeitlich geändert sein können. Falls dies der Fall sein sollte, würde ich mich über eine kurze Nachricht an admin@wanderparadies-wasgau.de freuen, vielen Dank!

Einige angegebene Parkplätze sind keine offiziellen Parkplätze, sondern Stellen am Straßen- oder Wegrand. Bitte respektiere diese Stellen und die Natur.

